



Dorfbrunnen Stetten / SH

Stetten SH	Brunnen Usserdorf: Während am Becken 1950 ein grosser Ersatz von Muschelkalk durch Beton erfolgte, ist der Aufsatz des Stockes erhalten geblieben. Aufsatz und Vase aus Muschelkalk aus der Gegend von Würenlos. Erkennbar sind weisse Muschelbruchstücke.	
-------------------	--	---

Brunnen	errichtet	Becken	Brunnenstock	Bemerkungen	Foto
Sodbrunnen Windegg / Dorfstr. 20	20. Jh.; ursprünglich wohl im 18. oder 19. errichtet	Betonringe, oberflächlich mit flechtenbedeckten Steinplatten bedeckt	ziegelbedeckte Holzkonstruktion, Spindel	Grundwasserspiegel ca. 4 m unter Terrain	
Vorderdorf / Schule	1838; am Becken datiert	Muschelkalk der Oberen Meeresmolasse ¹⁾ ; monolithischer Trog	Muschelkalk; Vierkantstock mit einfachem Aufsatz; jünger als Becken; zweiröhrig	"Kein Trinkwasser"; Wasser von lokaler, nicht regelmässig kontrollierter Quelle; Wasseranalyse	
Usserdorf / Dorfstr. 38	1852 / 1950 (am Becken datiert)	Muschelkalk der Oberen Meeresmolasse ¹⁾ ; grossflächiger Betonerersatz (1950)	Muschelkalk; Vierkantstock mit Aufsatz und Vase; zweiröhriger Brunnen	Wasser von lokaler, nicht regelmässig kontrollierter Quelle (kein Trinkwasserhinweis) Zwischen Jahrzehnen das Wappen von Stetten Wasseranalyse	
Usserdorf / Dorfstr. 32a	1991; am Becken datiert	Kunststein mit weissem bis grauem Zuschlag	Kunststein mit weissem bis grauem Zuschlag; Vierkantstock, Aufsatz, Kugel	Brunnen ersetzt Vorgängermodell aus dem 19. Jh. "Kein Trinkwasser"; Wasser von lokaler, nicht regelmässig kontrollierter Quelle	
Usserdorf / Dorfstr. 32	um 2015 (Luftbild)	Holz; ausgehöhlter Stamm	Holz	Privater Brunnen "Kein Trinkwasser"; Wasser von lokaler, nicht regelmässig kontrollierter Quelle	
Gemeindehaus	2013 (Neubau Gemeindezentrum)	Diorit-Pflastersteine	Kalkblock, verkarstet	--	

Brunnen	errichtet	Becken	Brunnenstock	Bemerkungen	Foto
Spielplatz	ca. 2022	Beton, Findlinge	Schwengelbrunnen *	* Firma Beyer Pumpen GmbH	
<p>¹⁾ Muschelkalk aus der Oberen Meeresmolasse OMM wurde besonders im 18. und 19. Jahrhundert im Gebiet zwischen Würenlos und Lenzburg abgebaut; für ältere Brunnen wird der Steinbruch Würenlos als Herkunft angegeben (SGK, 1997: Die mineralischen Rohstoffe der Schweiz). Heute ist der Baustein als Mägenwiler Muschelkalk bekannt.</p>					
<p>Das Trinkwasser wird durch die Reiat Wasserversorgung bereitgestellt (www.rwv.ch). Die drei Dorfbrunnen werden durch je eine lokale Quelle gespeist. Diese werden nicht regelmässig analysiert und sind darum nicht als Trinkwasser zugelassen.</p> <p>Erfasste Brunnen in Stetten: 7 Brunnen auf 1500 Einwohner [1 Brunnen pro 214 Einwohner]</p>					

Böhm, 2026